

Statement Stefan Krieger
zur Eröffnung der Wandelhalle (26. Mai 2020)

„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“

Das Zitat des bekannten Philosophen Heraklit passt sehr gut zur heutigen Veranstaltung. Denn wie sich die Wandelhalle in den vergangenen Jahren gewandelt und verändert hat ist großartig, meine sehr geehrten Damen und Herren.

Oder wie die Lippische Landeszeitung einst lobend in einem Kommentar anmerkte: „Die Wandelhalle hat das Zeug dazu, ein Schlager zu werden!“

Als Tourismusdirektor von Bad Salzuflen und Geschäftsführer der Staatsbad Salzuflen GmbH pflichte ich dem bei und gehe noch einen Schritt weiter: Mit diesem einmaligen Konzept aus geschlossenen und offenen Raumerlebnissen heben wir uns jetzt noch deutlicher vom Wettbewerb ab.

Das neben dem Kurhaus und der Konzerthalle markanteste Bauwerk im Kurpark ist jetzt ein Alleinstellungsmerkmal, mit dem wir uns als freizeittouristischer Anziehungspunkt in der Spitzengruppe der bundesdeutschen Heilbäder positioniert haben.

Mit der Eröffnung der Wandelhalle setzt das Thermal- und Soleheilbad Bad Salzuflen mit seiner nunmehr 202-jährigen Tradition einen weiteren Meilenstein in der Weiterentwicklung zu einem der führenden Heilbäder Deutschlands.

Die Eröffnung der Wandelhalle ist nach schwierigen Wochen während des Corona-Shutdowns so etwas wie ein Fanal für einen erfolgreichen Neustart und eine Wendung zum Positiven. Denn: Die neue Wandelhalle ist für das Staatsbad Salzuflen als ausgewiesenes Sole-Kompetenzzentrum ein weiterer wichtiger Baustein in der aktuellen und künftigen Gesundheitsstrategie.

Darüber hinaus ist die Fertigstellung der Wandelhalle gleichbedeutend mit dem allgemeinen Lückenschluss der digitalen, gesundheits- und infrastrukturellen Aufwertung des Sole-Heilbades.

Wie gut das digitale Sole-Heilbad Salzuflen funktioniert, wenn es dringend verlangt wird, hat sich in den vergangenen zwei Monaten gezeigt: Über die neu gestaltete Internetpräsentation, soziale Netzwerke, telefonisch aus der Tourist-Information oder per Home-Office hat unser Team den Tagesbetrieb des Staatsbades mehr als erfolgreich am Laufen gehalten.

Für diese überragende Leistung in außergewöhnlichen Zeiten bedanke ich mich bei meinen Mitarbeitern an dieser Stelle ganz herzlich!

Die von der Stadt energetisch sanierte Wandelhalle ist ein multimediales und interaktives Besucherzentrum für Gäste, Bürger und Patienten geworden.

Auf der Basis der energetischen Generalüberholung hat die Staatsbad Salzuflen GmbH als Ideengeber, Betreiber und Premium-Dienstleister zusammen mit der Tourismusberatung PROJECT M aus München ein innovatives Bewirtschaftungskonzept entwickelt und das gesamte Konzept inhaltlich geplant, konzipiert und förderfähig gemacht.

Wie sehr sich Kooperation und Einsatz gelohnt haben, untermauern diese Zahlen: Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 2,1 Millionen Euro, 1,7 Millionen davon werden von Bund und dem Land Nordrhein-Westfalen gefördert! Dass dies alles so geklappt hat, freut uns sehr und macht uns auch ein wenig stolz.

Als Förderer des Projekts definieren wir mit der neuen Wandelhalle und dem Konzept Sole & Kneipp den Gesundheitstourismus und die Kompetenzen in unserem Sole-Heilbad neu und heben den Informations- und Erlebnissfaktor im neuen Kurpark auf ein weiteres Spitzenniveau.

Darüber hinaus führen wir den Erlebnis- und Gesundheitspark über den Bereich 'Trinkkur' hinaus einer weiteren Nutzbarkeit zu.

Die Trinkkur bleibt zwar nach wie vor das Highlight in der Wandelhalle, sie wird künftig jedoch durch eine Bibliothek als eine Art Infotainment-Modul ergänzt.

Unser Ziel ist es, die Bibliothek in den kommenden Jahren weiter auszubauen und somit sicher zu stellen, dass Besucher mit digitalem Content über das sehr umfangreiche Thema Trinkkur informiert werden.

Herzstück des Wandelhallen-Konzepts sind die sieben Glaspavillons – fünf finden sich in der Wandelhalle, zwei im Kurpark. Die Pavillons sind zugleich 'Sekundärarchitektur' mit interaktiver und vertiefter Wissensvermittlung.

Das heißt: Für den Gast stehen Geschichten und Wissenswertes zu den Prädikaten Sole und Kneipp, der Gesundheitsförderung und der Bad Salzufler Geschichte im Wandel der Zeit im Mittelpunkt.

Wussten Sie übrigens, dass wir uns mit diesem Konzept sogar wissenschaftlich positioniert haben?

Nun, Besucher können im neuen Kurpark und der Wandelhalle tief eintauchen in die spannende Materie des Wissensstandorts Sole und Kneipp, im Park Ruhe und Entspannung finden oder sich musikalisch vom Staatsbad Salzuflen Orchester verwöhnen lassen.

Hinzu kommt im weiteren Jahresverlauf eine kulinarische Komponente in Form einer Gastronomie, die Speisen mit Salz und Sole kombiniert und leicht bekömmliche, gesunde Küche bieten wird.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, das Thema Heilsole sowie Kneipps Gesundheitslehren ziehen sich künftig wie ein roter Faden durch den neuen Kurpark und durch die Wandelhalle.

Folgen Sie nun als erste Gäste dieser Spur und berichten Sie Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten über ihr ganz persönliches GlücksBad der Gefühle und ihren schönsten Glücksmoment, den sie in der neuen Wandelhalle oder an anderen Plätzen im wunderschönen Bad Salzuflen erleben.

„Glück sichtbar machen“ im Salzufler „GlücksBad der Gefühle“!

Das sind die Kernbotschaften unserer neuen Markenkommunikation, die wir mit der Eröffnung der Wandelhalle von heute ab starten.

Da für sehr viele Menschen Gesundheit eng mit Glück verbunden ist, ist es uns leichtgefallen, eine direkte Verbindung herzustellen zu unserem gesundheitstouristischen Angebot, das wir in den vergangenen Jahren konsequent an den Bedürfnissen der Menschen orientiert weiterentwickelt haben und das unsere Botschaften verbunden mit dem wunderschönen Ort Bad Salzuflen gefühlvoll und positiv auf den Punkt bringt.

„Wir haben viel Wandel in wenig Zeit zu bewältigen“, sagte einmal der Schweizer Politiker Adolf Ogi.

An diesem Vorsatz haben wir uns in den vergangenen Jahren erfolgreich orientiert und werden dies auch in Zukunft tun.

Bleiben Sie gesund – und glücklich!

Mit besten Grüßen,
Stefan Krieger

Geschäftsführer Staatsbad Salzuflen GmbH